

Urlabsanspruch im Bereich des TVöD

Zielgruppe

Beschäftigte der Personalverwaltung, Führungskräfte,
Mitglieder des Personalrats und Interessierte

Ihr Nutzen

Das Urlaubsrecht ist nicht nur durch die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) und des Bundesarbeitsgerichtes (BAG) in den letzten Jahren immer mehr zum Dauerthema geworden (z. B. Übertragungszeitraum bei Langzeiterkrankung, Mitobliegenheitspflicht des Arbeitgebers, Höhe der Urlaubsabgeltung).

Das BAG hat vor allem seine Rechtsprechung zur Mitobliegenheit verfeinert und interessante Entscheidungen zum parallelen Verfall von Urlaubsansprüchen gefällt. Beleuchtet werden muss zudem, wann liegt tatsächlich eine Langzeiterkrankung vor. Unter der Berücksichtigung dieser und kommender Rechtsprechung zeigt das Seminar das Zusammenspiel der gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen auf.

Ein Schwerpunkt ist der Wechsel der Arbeitszeiten bzw. der Arbeitstage im Laufe des Urlaubsjahres. Daneben werden die unterschiedlichen Verfallsfristen besprochen und ein besonderer Blick gilt der Obliegenheitspflicht(en) des Arbeitgebers, insbesondere hier die aktuelle Entwicklung beim Schwerbehindertenurlaub.

Des Weiteren wird das Thema Abgeltung von Urlaubsansprüchen unter die Lupe genommen sowie die Fälle für das Wiedergutschreiben von Urlaubsansprüchen besprochen.

Da ab 2027 sich der Urlaubsanspruch im Bereich des TVöD um einen Tag erhöht hat, ist die Rundungsproblematik aufzufrischen, insbesondere im Hinblick auf die Kürzung bei Elternzeit.

Inhalt

1. Anspruchsgrundlagen
 - Bundesurlaubsgesetz
 - Zusatzurlaub für Schwerbehinderte (§ 208 SGB IX)
 - Mutterschutzgesetz
 - Bundeselterngeld- und Bundeselterzeitgesetz
 - TVöD (Abschnitt IV)
2. Ermittlung des Urlaubsanspruchs
 - gesetzlicher, tariflicher Anspruch (Erhöhung ab 2027)
 - Konkurrenz zwischen gesetzlichem und tariflichem Anspruch
 - Beginn und Ende des Arbeitsverhältnisses
 - Auswirkungen bei Änderung der Arbeitszeit/Arbeitstage
 - Prinzip der Abschnitte
 - Auswirkungen von Krankheit/Mutterschutz/Elternzeit
 - Übertragungsfristen

3. Mitobliegenheitspflichten
 - Zeitpunkt der Informationspflicht
 - Umsetzung, Hinweis bei längerer Krankheit, befristeter Rente usw.
4. Höhe des Anspruchs
5. Urlaub und Tauschtage
6. Urlaubsabgeltung
 - Entstehen des Anspruchs, Höhe des Anspruchs, Fälligkeit
 - Abrechnung (Steuer/Sozialversicherung)
7. Arbeitsbefreiung
 - Grundlagen, Auswirkungen der Gleitzeit

Nummer	C-01-88/27	
Termin	27. Mai 2027 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)	
Entgelt	161,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	209,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.